

Stationär

Gemeinsam die Schwierigkeiten meistern
 Im Rahmen eines mehrwöchigen Aufenthalts in Ellikon lernen Betroffene, ihre Schwierigkeiten zu meistern und eine nachhaltige Veränderung ihres Suchtmittelkonsums einzuleiten.

Strukturierter Tagesablauf

Die Betroffenen sind während der Behandlung nicht auf sich alleine gestellt. Sie leben in einer Gruppe und sind jederzeit durch unsere Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und -therapeuten begleitet. Der Tagesablauf bei einem stationären Aufenthalt in Ellikon ist strukturiert. Die Therapie wird durch Gestaltungs- und Bewegungstherapie wie auch Arbeitstherapie in unserer eigenen Gärtnerei, Schreinerei, Druckerei und Werkatelier ergänzt. Patientinnen und Patienten spüren, wie sich die Lebensqualität durch medizinische und psychotherapeutische Behandlung sowie Bewegung und Gestalten verbessert.

Zielgruppe

Eine Behandlung in Ellikon eignet sich für Betroffene, welche eine nachhaltige Veränderung ihres Suchtmittelkonsums erreichen wollen. Gestützt auf die persönlichen Möglichkeiten und Zielsetzungen beginnen sie, ihre Lebenssituation zu verbessern – körperlich, seelisch und sozial.

Behandlung nach persönlichen Zielsetzungen

Die Dauer der Behandlung variiert zwischen mehrwöchigen «time-out»- oder Intervallbehandlungen bis mehrmonatigen Aufenthalten. Die Dauer richtet sich nach dem Schweregrad der Erkrankung, nach der persönlichen Problematik und nach den gemeinsam vereinbarten Zielen. Die Aufenthaltsdauer sprechen wir selbstverständlich mit den Betroffenen ab. Durch die Einbindung in das integrierte Versorgungskonzept ist nach einer gewissen Zeit auch ein Wechsel in die Tagesklinik oder in den Ambulanzbetrieb möglich.

Unser Behandlungsansatz ist interdisziplinär und gewährleistet durch die Vernetzung und enge Zusammenarbeit der Spezialisten der verschiedenen therapeutischen Fachbereiche (Psychotherapie, Psychiatrie, Sport-, Gestaltungs- und Arbeitstherapie).



Der erste Schritt: eine qualifizierte Abklärung

Jede Behandlung beginnt mit einem unverbindlichen, persönlichen Abklärungsgespräch.

Im Abklärungsgespräch wird gemeinsam besprochen, ob vorgängig ein körperlicher Alkoholentzug notwendig ist. Dieser kann bei einigen Betroffenen ambulant erfolgen, stets jedoch unter ärztlicher Aufsicht, um mögliche Risikofaktoren auszuschliessen. Ist ein ambulanter Entzug angezeigt, kann dieser auch in unserem Ambulatorium oder in der Tagesklinik in Zürich gemacht werden. Sollte ein Entzug beim Hausarzt oder der Hausärztin bevorzugt werden, bieten wir auch hier gerne unsere Unterstützung an.

Die Kosten – auch Abklärungsgespräche – werden von den Krankenkassen übernommen.

Weitere Voraussetzungen für einen Eintritt sind:

- Eine Kostengutsprache der Krankenkasse (wird durch uns eingeholt)
- Ein ärztliches Einweisungszeugnis
- Bei Wohnsitz ausserhalb des Kantons Zürich zusätzlich eine Kostengutsprache des Kantonsarztes (wird in der Regel von Ihrem behandelnden Arzt beantragt)

Anmeldung

Sie können sich telefonisch oder online auf unserer Homepage zu einem Abklärungsgespräch anmelden, oder Sie lassen sich durch Ihren Arzt oder eine andere Fachperson anmelden. Das Gespräch wird von einer Ärztin oder einem Arzt, einer Psychologin oder einem Psychologen in einem der Zentren der Forel Klinik durchgeführt.

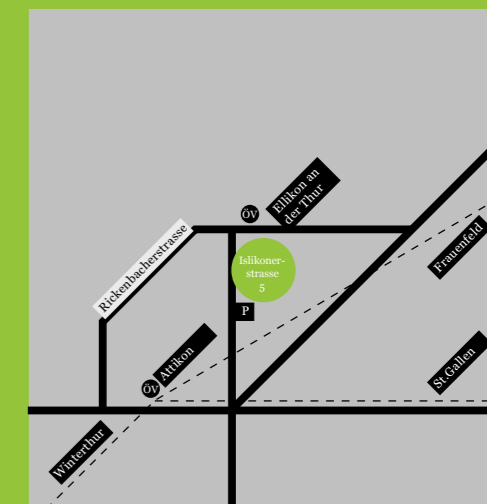
Telefonisch:

Mo–Fr 08.00–12.00, 13.00–17.00,
Di und Do durchgehend 08.00–17.00
T 052 369 11 11

Online (verschlüsselte Übertragung):
www.forel-klinik.ch

Informationsnachmittage

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet für Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte ein Informationsnachmittag in Ellikon statt. Verschaffen Sie sich vor Ort ein Bild von unserer Arbeitsweise und unserer Qualität!



Die Forel Klinik in Ellikon a.d. Thur erreichen Sie

Per Bahn:

Station Rickenbach-Attikon auf der Strecke Winterthur–Frauenfeld, von dort Busverbindung nach Ellikon

Mit PW: Ausfahrt A1 Oberwinterthur oder Frauenfeld West

(Achtung: nicht mit Ellikon am Rhein verwechseln)

Weitere Informationen und Angebote

Die Forel Klinik als führendes Kompetenzzentrum in der Behandlung von Suchterkrankungen, insbesondere Alkohol-, Medikamenten- und Tabakabhängigkeit, verfügt mit dem Ambulatorium und einer Tagesklinik in Zürich sowie einer internetbasierten Früherfassung und -intervention über weitere hilfreiche Angebote.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage. Sie richtet sich an Betroffene, Bezugspersonen, Arbeitgeber, Fachpersonen und Jugendliche. Dort finden sich viele wertvolle Informationen sowie Tests, Hilfsmittel, Fragen und Antworten, Unterlagen und Formulare zum Download.

www.forel-klinik.ch

Kompetenzzentrum
für die Behandlung
von Alkohol-, Medikamenten-
und Tabakabhängigkeit

Forel Klinik
Islikonerstrasse 5
8548 Ellikon an der Thur
T +41 52 369 11 11
F +41 52 369 11 12
info@forel-klinik.ch
www.forel-klinik.ch

Weitere Zentren:

Ambulatorium Zürich
Zwingliplatz 1
8001 Zürich
T +41 44 266 90 20
F +41 44 266 90 29
ambulatorium@forel-klinik.ch

Tagesklinik Zürich
Sihlquai 255
8005 Zürich
T +41 44 277 56 00
F +41 44 277 56 29
tagesklinik@forel-klinik.ch

forel KLINIK